

# Führungswechsel bei den Radlern

Vorsitzender Michael Wagner nach 17 Jahren beim RSV verabschiedet – Tanja Anderl übernimmt

**Traunreut/St. Georgen.** Beim Radsportverein (RSV) Traunreut hat eine neue Ära begonnen: In der Jahreshauptversammlung beim „Dorfwirt“ in St. Georgen wählten die Mitglieder Tanja Anderl einstimmig zur neuen Vorsitzenden – und verabschiedeten ihren langjährigen Vereinschef Michael Wagner mit großem Dank.

Wagner legte nach sieben Jahren als Vorsitzender sein Amt nieder. Zuvor hatte er vier Jahre als Zweiter Vorstand und sechs Jahre als MTB-Spartenleiter gewirkt – insgesamt 17 Jahre Engagement für den Verein. Seinen Rückzug begründete Wagner damit, dass er für Beruf und Familie mehr Zeit brauche und dadurch die Vereinsaufgaben nicht mehr in dem nötigen Maße wahrnehmen kann. Eigentlich hatte er bereits im Vorjahr aufhören wollen, verlängerte jedoch mangels eines Nachfolgers.



**Neue RSV-Vorsitzende:** Tanja Anderl löst Michael Wagner ab.



**Langjährige Mitglieder geehrt, von links:** Willi Herbst, Edeltraud Seehuber, Johann Seehuber, der scheidende Vorsitzende Michael Wagner und Josef Lieb.

– Fotos: Verein

---

**86 Mitglieder legen 73 271 Kilometer zurück**

---

In seiner Amtszeit trieb Wagner die Neugestaltung von Logo und Website voran, organisierte die Jubiläumsfeier zum 50-jährigen Bestehen des RSV, führte den Verein durch die Corona-Pandemie und entwickelte diesen auch sportlich weiter. Als persönliches Highlight nannte er die Touristikfahrt von Traunreut nach Nettuno im Jahr 2022. Konrad Anderl bedankte sich im Namen aller und überreichte ihm eine Ehrengabe.

„Ich möchte sichtbar sein, zuhören und gemeinsam mit euch

die Zukunft des RSV Traunreut gestalten,“ sagte Tanja Anderl, die neue Erste Vorsitzende, die einzige Kandidatin war und einstimmig gewählt wurde. Die 40-jährige Schreinerin wohnt in Truchtlaching, ist verheiratet und bald

zweifache Mutter. Sie bringt zwölf Jahre Erfahrung bei der Bundeswehr mit und ist seit 2024 Mitglied beim RSV Traunreut.

Folgende weitere Änderungen gab es in der Vorstandschaft: Sigi Mitteregger übernimmt den Pos-

ten des Mountainbike-Spartenleiters von Christian Schwind, Nicolas Lindert löst Uschi Ober als Social-Media-Beauftragte ab.

Im abgelaufenen Jahr legten 86 Mitglieder insgesamt 73 271 Kilometer zurück – ein leichter Rückgang gegenüber dem Vorjahr, aber weiterhin auf hohem Niveau. Das Vereinsprogramm umfasste 18 Hallentrainings sowie zahlreiche Ausfahrten in den Sparten Rennrad (113 Fahrten), Mountainbike (31), E-Bike (63), Frauenausfahrten (5) und neu sechs Gravelbike-Ausfahrten für Frauen. Die Touristikfahrten führten die Mountainbiker nach Mittenwald, die Rennradfahrer nach Haslach an der Mühl in Oberösterreich.

Im Rahmen der Versammlung wurden langjährige Mitglieder ausgezeichnet. Für 20 Jahre: Dieter, Katharina und Tanja Graef, Ronald Kriese, Andreas Marbach sowie Edeltraud und Johann Seehuber. Willi Herbst für 25 Jahre, Thomas Beer und Josef Lieb für 30 Jahre, Dietmar Görlich, Wolfgang Marold und Alfred Rebholz für 35 Jahre. Ludwig Gruber wurde für beeindruckende 45 Jahre Vereinstreue ausgezeichnet.

Neben den regulären Ausfahrten finden im Jahr 2026 folgende Veranstaltungen statt: 20. März Anradeln MTB & Ladies Gravelbike, 22. März Anradeln Rennrad & E-Bike, 26. April Fahrradsegnung, 25. Juli Sommerfest; Sommer-Touristikfahrten: E-Bike: Bayerischer Wald (Waldkirchen), MTB: Salzkammergut, Rennrad: Fränkische Schweiz (Pottenstein); neu ab 2026: MTB- & Gravelbike-Ausfahrten der Frauen jeden Freitag, 16 Uhr.

– red